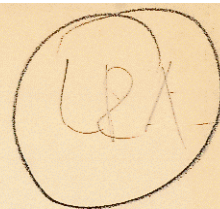


REMS - MURR - KREIS
GEMEINDE WINTERBACH
GEMARKUNG WINTERBACH
FLUR: 0



BEB. PLAN „SCHIESSWIESEN II“

VORGANG: BEB.-PLAN „SCHIESSWIESEN“ GEN. V. 22. 10. 1980
WIRD AUFGEHOBEN

LAGEPLAN: M 1:500 (AUSZUG AUS DEM LIEGENSCHAFTSKATASTER)

AUFGRUND DER BESTIMMUNGEN DES BBAUG I.D.F. DER BEKANNTMACHUNG V. 18.8.1976, GEÄNDERT AM 3.12.1976 UND AM 6.7.1979, DER BAUNVO I.D.F. DER BEKANNTMACHUNG V. 15.9.1977, UND DER LBO I.D.F. V. 20.6.1972, ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ V. 12.2.1980 WERDEN IN ERGÄNZUNG DER ZEICHNERISCHEN FESTSETZUNGEN FOLGENDE TEXTLICHE BESTIMMUNGEN FESTGESETZT:

A. PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN: (§9 (1) BBAUG)

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG: (§9 (1) NR. 1 BBAUG)
GEWERBEGEBIET (GE) (§8 BAUNVO)
2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG: (§9 (1) NR. 1 BBAUG)
ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (§17 + 18 BAUNVO)
GRUNDFLÄCHENZAHL (§19 BAUNVO)
GESCHOSSFLÄCHENZAHL (§20 BAUNVO)
SIEHE NUTZUNGSSCHABLONE IM LAGEPLAN.
3. BAUWEISE: (§9 (1) NR. 2 BBAUG + §22 BAUNVO)
OFFENE BAUWEISE (§22 (2) BAUNVO)
4. STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN: (§9 (1) NR. 2 BBAUG)
DIE IM LAGEPLAN EINGETRAGENEN GEBÄUDERICHTUNGEN
SIND ZWINGEND.
5. GARAGEN: (§9 (1) NR. 4 BBAUG)
GARAGEN SIND NUR INNERHALB DER ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKS-
FLÄCHEN ZULÄSSIG.
IHR MINDESTABSTAND ZUR ÖFFENTLICHEN VERKEHRSFLÄCHE MUSS
5.50 M BETRAGEN.
6. UNBEDEUTENDE BAUTEILE: (§9 (1) NR. 2 BBAUG + §23 ABS. 3 BAUNVO)
BALKONE UND ANDERE UNBEDEUTENDE BAUTEILE DÜRFEN
DIE BAUGRENZE BIS 1.50 M ÜBERSCHREITEN.
7. VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE GRUNDSTÜCKE: (§9 (1) NR. 10 BBAUG)
DIE SICHTFLÄCHEN SIND VON JEDER SICHTBEHINDERTEN NUTZUNG
UND BEPFLANZUNG FREIZUHALTEN, DIE MEHR ALS 0.6 M ÜBER DIE
FAHRBAHNOBERKANTE HINAUSRAGT.
8. ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN: (§9 (1) NR. 25a BBAUG)
AUFBAU UND UNTERHALTUNG EINER SICHTSCHUTZPFLANZUNG AUS
HEIMISCHEN LAUBGEHÖLZEN IN ZWEI- UND DREISCHICHTIGEM HÖHEN-
AUFBAU. (FELDHECKEN - UND WALDGESELLSCHAFTEN)

B. BAUORDNUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN: (§ 9 (4) BBAUG
+ § 111 LBO)

1. GEBÄUDEHÖHEN: (§ 111 ABS. (1) 8 LBO)

SD: MAX. 11 M VON EFH BIS OBERKANTE DACH. (FIRSTHÖHE)

PD: MAX. 7.50 M VON EFH BIS OBERKANTE DACH. (FIRSTHÖHE)

FD-SHED: MAX. 7.50 M VON EFH BIS OBERKANTE DACH.

GARAGEN: BEI GRENZGARAGEN MAX. 2.50 M.

2. GELÄNDEVERÄNDERUNGEN: (§ 111 ABS. (1) 6 LBO)

VERÄNDERUNGEN DER NATÜRLICHEN GELÄNDEOBERFLÄCHE (AUF-
SCHÜTTUNGEN UND ABGRABUNGEN) SIND NUR BIS ± 1.00 M ZULÄSSIG.
AUSNAHMEN SIND IN BEGRÜNDETEN FÄLLEN ZUGELASSEN.

3. GESTALTUNG DER BAUKÖRPER: (§ 111 ABS. (1) 1 LBO)

BEI DER ÄUSSEREN GESTALTUNG DER BAUKÖRPER SIND
GEDECKTE TÖNE (Z.B. SANDFARBEN ETC.) ZU VERWENDEN.

VERFAHRENSVERMERKE:

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS GEMÄSS §2(1)BBAUG AM

ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT AM

BÜRGERBETEILIGUNG GEMÄSS §2a BBAUG AM IN

ALS ENTWURF GEMÄSS §2a BBAUG AUSGELEGT VOM BIS

AUSLEGUNG BEKANNT GEMACHT AM

ALS SATZUNG GEMÄSS §10 BBAUG VOM GEMEINDERAT BESCHLOSSEN AM.....

GENEHMIGT GEMÄSS §11BBAUG VOM MIT ERLASS NR.....

AUSGELEGT GEMÄSS §12 BBAUG AB

GENEHMIGUNG UND AUSLEGUNG BEKANNT GEMACHT AM


IN KRAFT GETRETEN AM

WINTERBACH , DEN

(UNTERSCHRIFT)

Ingenieur- u. Vermessungsbüro
GLAUNER - ROTH - SCHÜLE
Neumühleweg 42
7067 Urbach
Telefon 07181/ 81418

GEFERTIGT: URBACH, DEN 5. DEZ. 1980
7. OKT. 1981


(UNTERSCHRIFT)